

Instone startet Abbrucharbeiten für neues Wohnquartier „Lahnwarte“ im Frankfurter Gallus

- *Baubeginn voraussichtlich im Sommer – Gesamtfertigstellung bis Ende 2027*
- *Attraktive steuerliche Abschreibungsmöglichkeiten für Kapitalanleger (degressive AfA und Sonder-AfA)*
- *Nachhaltiges Energiekonzept: Fernwärmeanschluss, Photovoltaik und angestrebte QNG-Plus-Zertifizierung*
- *Zentrale Lage im Gallus mit sehr guter Verkehrsanbindung und gewachsener Infrastruktur*

Essen/Frankfurt, 4. Juni 2025: Der deutschlandweit tätige Wohnentwickler Instone Real Estate („Instone“) hat nach dem erfolgreichen Vertriebsstart im Februar 2025 mit den vorbereitenden Maßnahmen für das Wohnprojekt „Lahnwarte“ im Frankfurter Stadtteil Gallus begonnen. Aktuell laufen die Abbrucharbeiten auf dem rund 3.600 Quadratmeter großen Grundstück an der Lahnstraße. Sie sollen bis Mitte Juli abgeschlossen sein. Im Anschluss beginnt die Herstellung der Baugrube, deren Fertigstellung bis Ende November geplant ist. Die Gesamtfertigstellung des Projekts mit insgesamt 149 Eigentumswohnungen ist für Ende 2027 vorgesehen.

„Mit dem sichtbaren Baustart senden wir ein wichtiges Signal: Die ‚Lahnwarte‘ kommt“, sagt Sascha Querbach, Niederlassungsleiter Rhein-Main bei Instone Real Estate. „Das Projekt setzen wir nun zügig um. Mit moderner Architektur und nachhaltiger Bauweise gestalten wir ein steuerlich attraktives und wohnungswirtschaftlich wichtiges Angebot mitten in Frankfurt. So leisten wir einen wesentlichen Beitrag, um dringend benötigten Wohnraum in der Stadt zu schaffen.“

Das neue Wohnquartier entsteht im KfW-Effizienzhaus-Standard 40 – eine QNG-Plus-Zertifizierung wird angestrebt. Geplant sind drei Bauteile mit bis zu sieben Geschossen, ausgestattet mit Photovoltaikanlagen, Fernwärmeanschluss und einer Tiefgarage mit



Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge. Bei der Mehrzahl der Wohnungen handelt es sich um kompakte 2-Zimmer-Einheiten. Zusätzlich werden auch 3-, 4- und 5-Zimmer-Wohnungen realisiert.

Das Projekt überzeugt mit energieeffizienter, barrierefreier Bauweise und einer zentralen Lage in Frankfurt. Die gewachsene Infrastruktur im Stadtteil Gallus bietet ein vielfältiges Angebot an Kultur, Gastronomie, Einkaufsmöglichkeiten, Schulen und Kitas. Kapitalanleger profitieren zudem von steuerlichen Vorteilen durch die Kombination aus degressiver Abschreibung und zusätzlicher Sonder-AfA nach dem Wachstumschancengesetz, das Investitionen in leistbaren, energieeffizienten und klimafreundlichen Neubau gezielt fördert.

Weitere Information zum Quartier sind unter lahnware.de zu finden.

Über Instone Real Estate

Instone Real Estate ist ein Tochterunternehmen der börsennotierten Instone Group und somit einer der führenden Wohnentwickler Deutschlands. Seit 1991 entwickeln wir bundesweit zukunftsfähige und nachhaltige Stadtquartiere mit Miet- und Eigentumswohnungen – für ein langfristig gutes Leben in den Metropolregionen Deutschlands. Durch partnerschaftliche Zusammenarbeit und einen offenen Dialog setzen wir zukunftsweisende Ideen um, die den vielfältigen Bedürfnissen unserer Kunden gerecht werden. Um unserer Leidenschaft und unserem Anspruch an Qualität zu entsprechen, fokussieren wir uns dabei besonders auf die entstehenden Gemeinschaften vor Ort, die bestehenden Nachbarschaften und den Mehrwert, den wir für alle gemeinsam gestalten können. So realisieren wir nachhaltige Werte und Lebensräume, die ökologische und soziale Maßstäbe setzen und übernehmen Verantwortung für eines der dringlichsten gesellschaftlichen Themen unserer Zeit – der Schaffung von bedarfsgerechtem und lebenswertem Wohnraum. www.instone.de



Pressekontakt:

Instone Real Estate

Franziska Jenkel

Chausseestr. 111, 10115 Berlin

Tel. +49 (0)30/6109102-36

E-Mail: presse@instone.de